



***Mit Temperaturen von deutlich über 30 Grad erlebt Lyon (Rhône) eine wahre Hitzewelle. Die Einwohner versuchen, in den Gärten oder im Wasserpark etwas Abkühlung zu finden.***

Abkühlung fast um jeden Preis. Für die siebenjährige Carla ist das eine willkommene Abwechslung: „Wenn es heiß ist, gehe ich baden oder vergnüge mich in den Wasserspielen auf der Strasse“ sagt sie auf dem Sender France 3. Am Mittwoch, dem 16. August, zeigt das Thermometer in Lyon (Rhône) über 34 Grad an. Nur wenige Menschen trotzen der Hitze. Für einen Restaurantbesitzer, der im Vergleich zum Juli 100 Gedecke weniger pro Tag serviert, bedeutet dies einen großen Gewinnausfall: „Der Mittagsservice ist betroffen, das Gleiche gilt für den Nachmittag. Wir hoffen am Abend wieder mehr Gäste zu bekommen“.

Die aktuelle Hitzewelle, die bereits seit fünf Tagen anhält, veranlasst die Lyoner dazu, schattige und kühle Plätze zu suchen, wie im Parc de la Tête d’Or. „Wir warten bis zum Ende des Tages, um nach draußen zu gehen, weil es sonst unerträglich ist“, sagt eine Mutter.

Sich im Schutz der Sonne ausruhen oder im Wassersportzentrum eine Runde schwimmen gehen. Der Andrang in den Schwimmbädern erfordert sehr viel Wachsamkeit. „Es zieht viele Menschen an, Familien, viele Kinder, da müssen wir sehr aufmerksam sein“, sagt ein Rettungsschwimmer. Météo-France sagt für das kommende Wochenende bis zu 40 Grad in Lyon voraus.